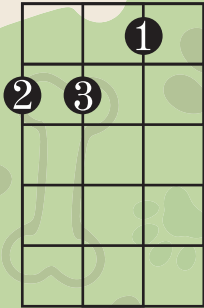


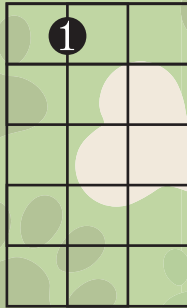
Sigismundli

Oskar Weiss

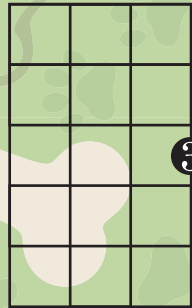
Dm



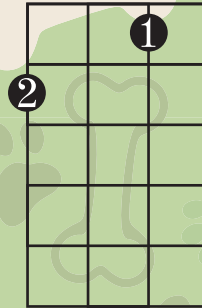
A7



C



F



Dm A7 Dm A7 Dm C F

Sigismundli heist ned jedes Hondli, wo desome louft

Dm A7 Dm A7 DM

Doch s'Fröilein Stierli het ihres Tierli so touft

Är hocket emmer brav e erem Zemmer, se sengt ehm zom Lohn
Lieder vom Händel ond vom Mendelssohn

Doch e Chnoche hätt ihm meh entsproche, meh als z höchste C
Wo si het gsonge, s esch ned geng glonge, o je

Jede Baschter het sis Laschter, wie mer Mönsche ou
Er esch verschwonde met ere Hondefrou

S'Fröilein Stierli het vom Balkon s Tierli grüeft: Chomm Sigi chomm
S'esch eso tragisch, we du ned da besch, chomm chomm

Sigi Fischer, Strassewöscher esch er, het dä Ruef vernoh
Ond het gseit, nome ned so gschprängt, i chome scho

Dä Verehrer het das Fröilein Stierli sehr erchlöpft,
doch gly esch si wie ehre Baschter nömm ohni Laschter gsy